

## 9. Restwerte einstellen / abrufen

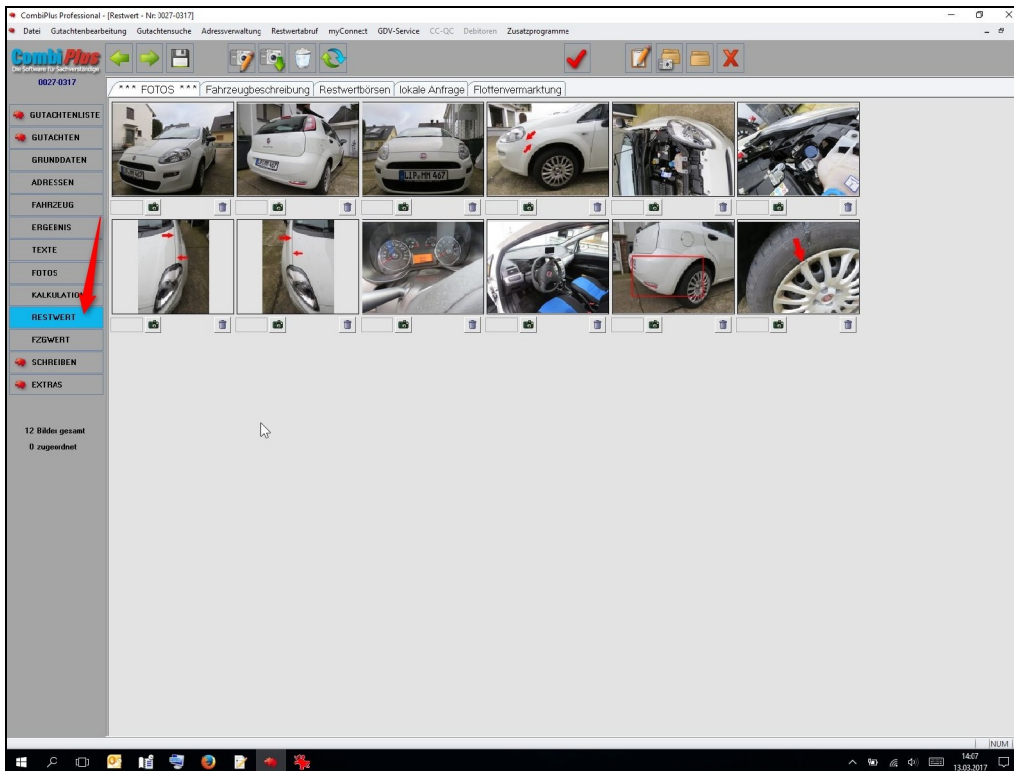


Abb. 1: Um ein Fahrzeug in die Restwertbörsen einzustellen wird der Menüpunkt „Restwert“ aufgerufen.

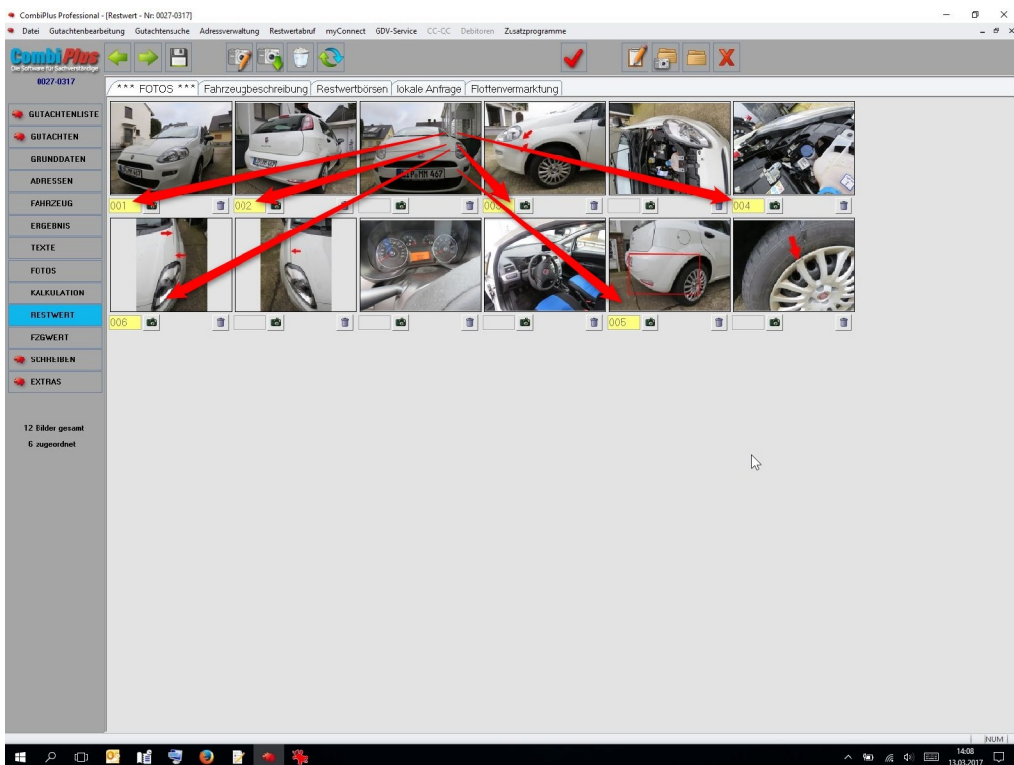


Abb. 2: In der ersten Registerkarte erfolgt die Bildzuordnung und Anonymisierung der Bilder. Die Bildreihenfolge wird durch einen Klick auf die betreffenden Bilder festgelegt.

## 9. Restwerte einstellen / abrufen

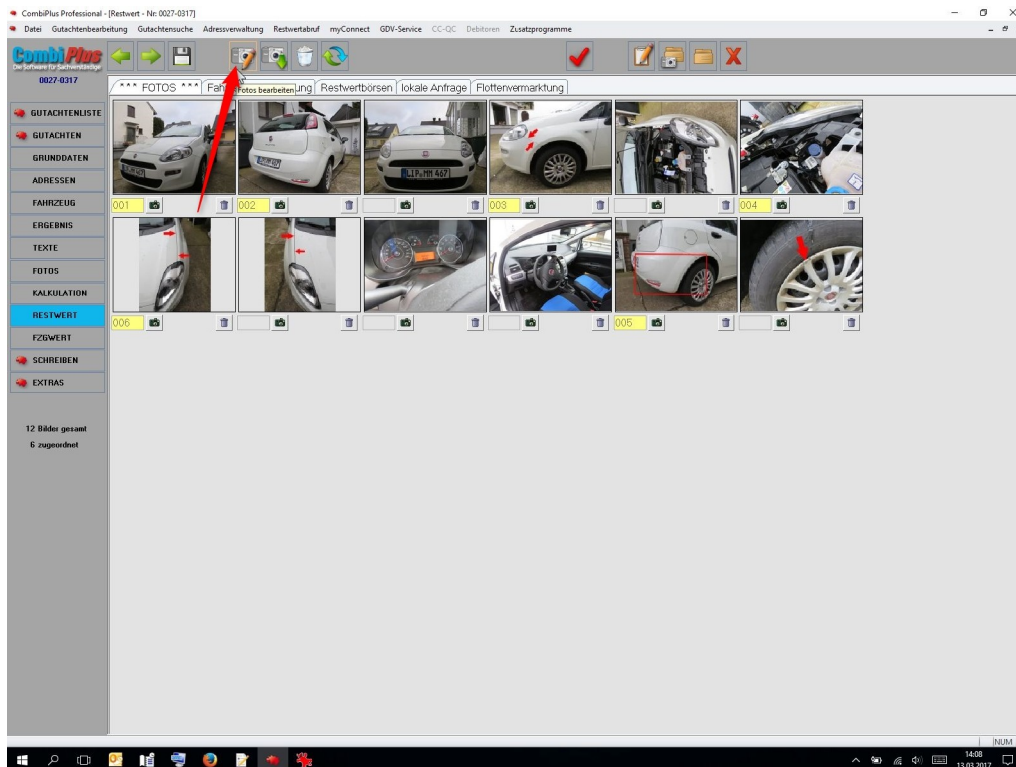


Abb. 3: Um die Bilder entsprechend zu bearbeiten einen Klick in der Symbolleiste auf das Kamerasymbol mit dem Schreibstift.

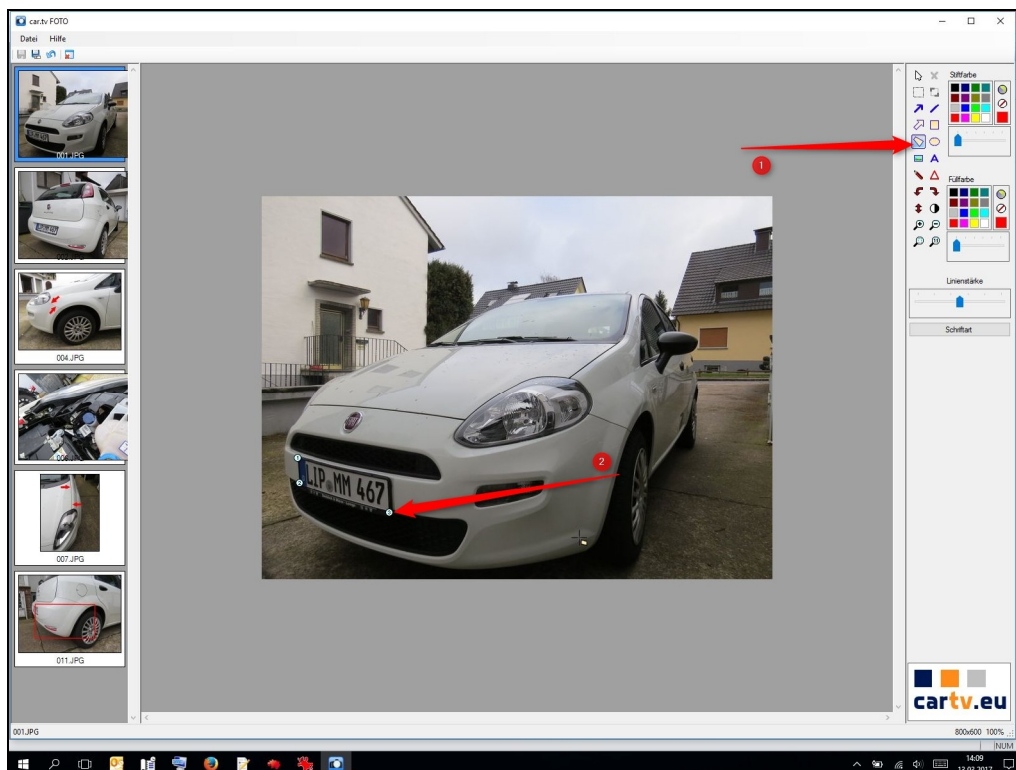


Abb. 4: Um eine Kennzeichen abzudecken in der Werkzeugleiste (1) das betreffende Werkzeug mit der Maus auswählen und dann die 4 Kennzeichenpunkte (2) anklicken.

## 9. Restwerte einstellen / abrufen

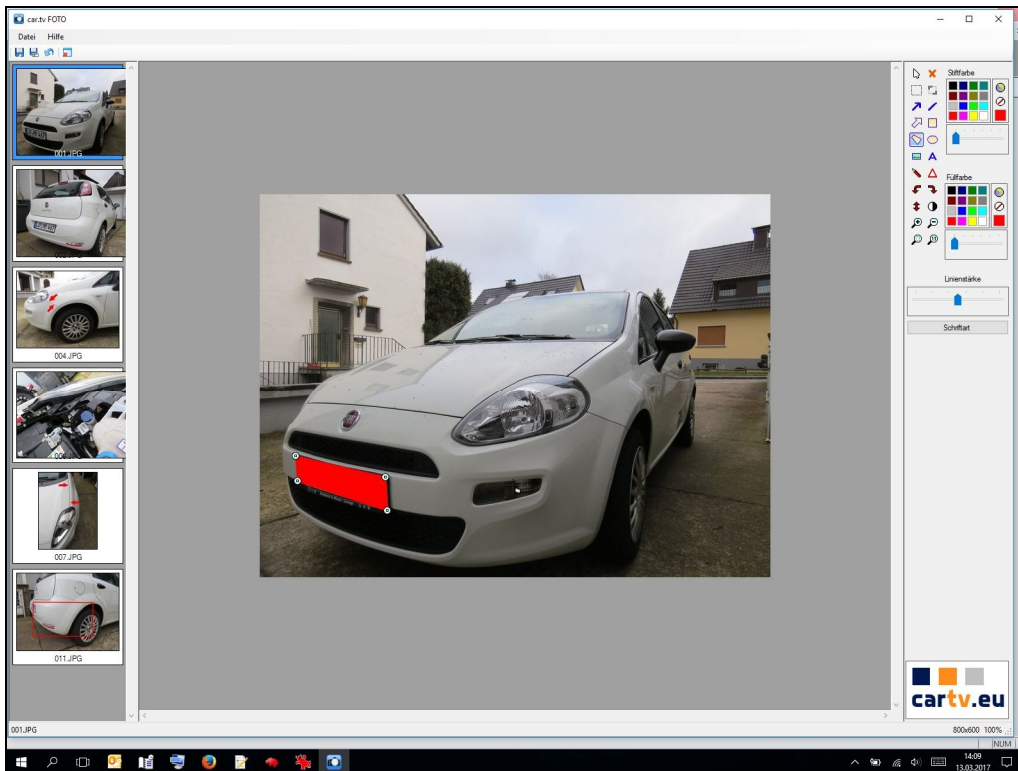


Abb. 5: Beim vierten Klick wird das Kennzeichen abgedeckt. Sollte der Innenbereich weiter durchsichtig bleiben den Schieberegler im unteren Farbauswahlfeld ganz nach links schieben (keine Transparenz).

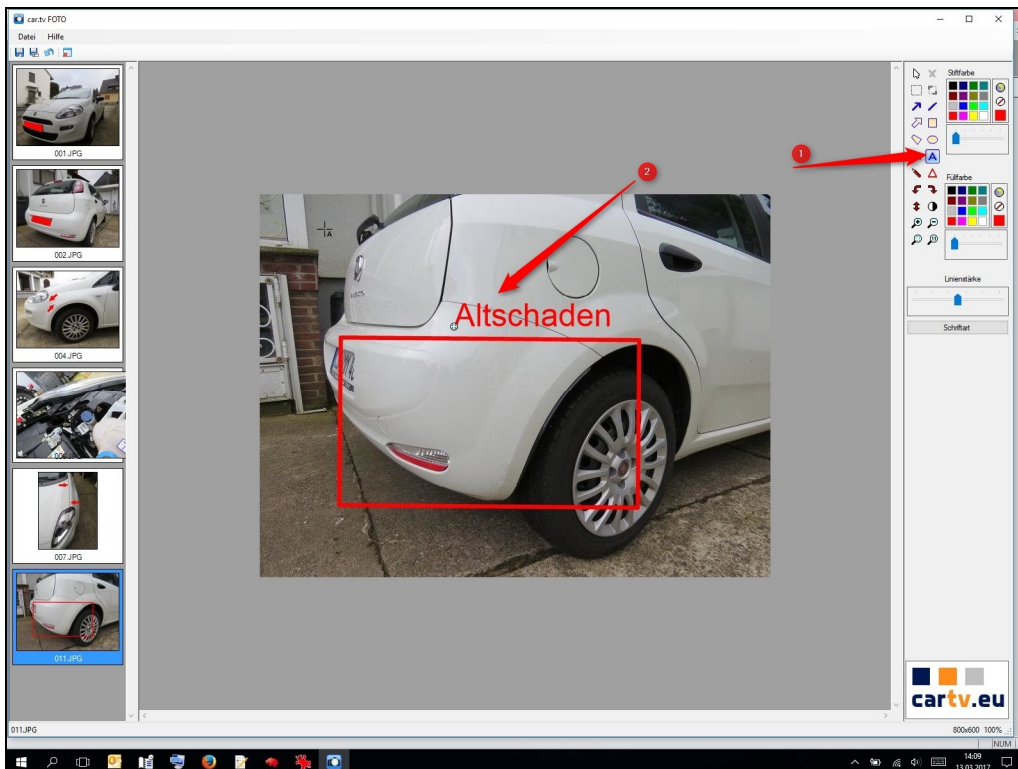


Abb. 6: Um einen Hinweis beispielsweise „Altschaden“ in das Bild zu schreiben im Werkzeug das „A“ (1) wählen und dann den Cursor im Bild positionieren (2) und schreiben.

## 9. Restwerte einstellen / abrufen

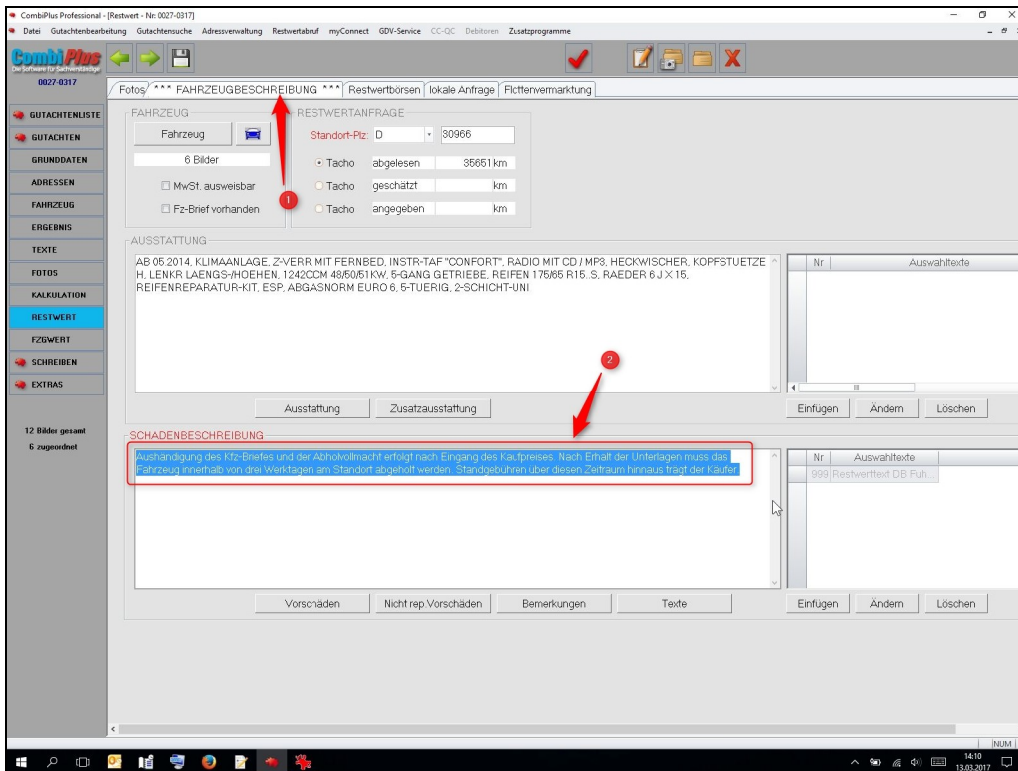


Abb. 7 Dann auf die Registerkarte „Fahrzeugbeschreibung“ (1) wechseln. In dem Feld „Schadenbeschreibung“ den vorgelegten Text der DB-Fuhrpark löschen, wenn es sich nicht um einen DB-Schaden handelt. (2).

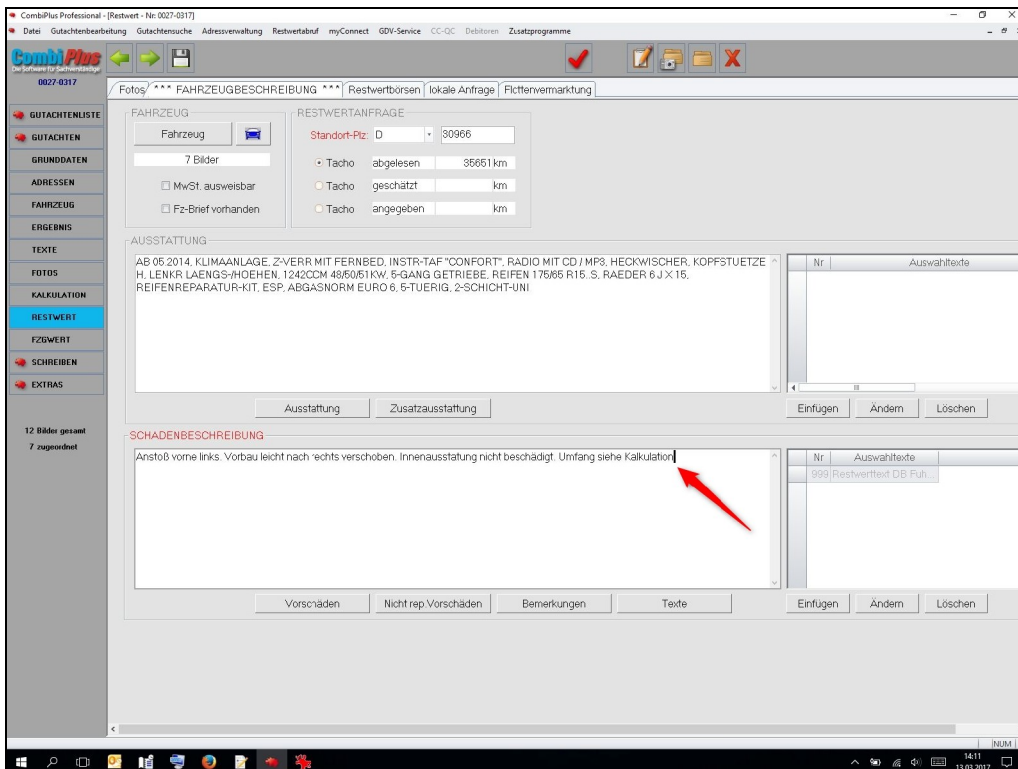


Abb. 8: Dann die Schadenbeschreibung in dem Feld erfassen.

## 9. Restwerte einstellen / abrufen

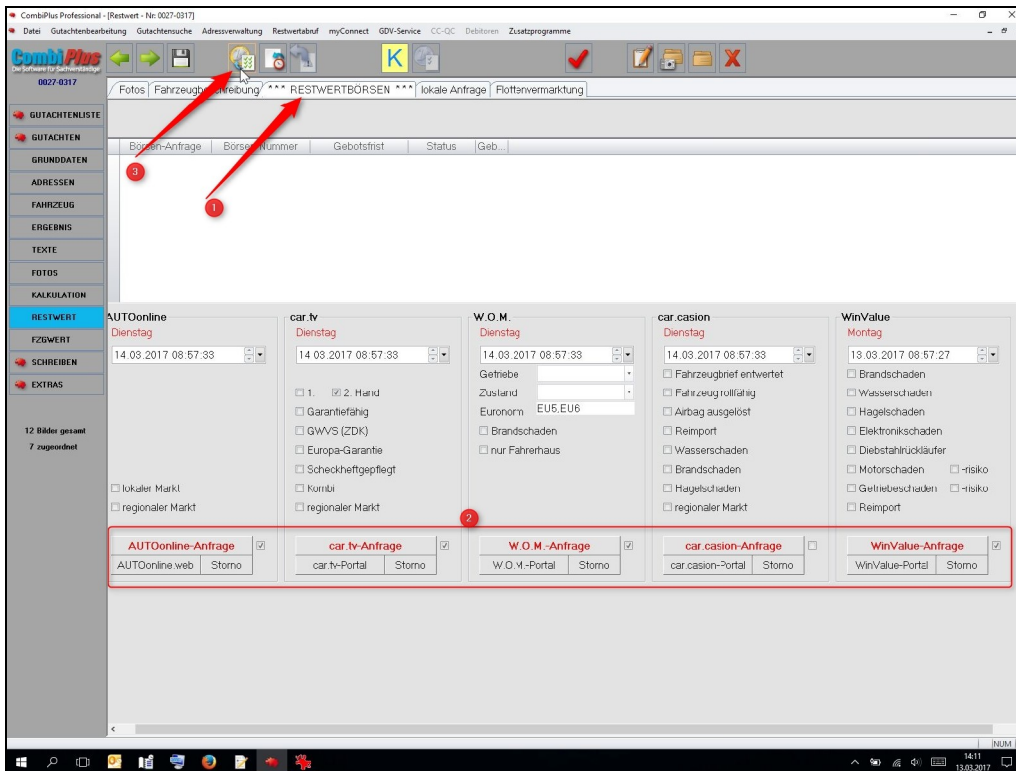


Abb. 9: Zum Versenden an die Börsen auf die Registerkarte „Restwertbörsen“ (1) klicken. Die Börsen auswählen, die den Restwert empfangen sollen (2) und anschließend den Sendevorgang aufrufen (3).

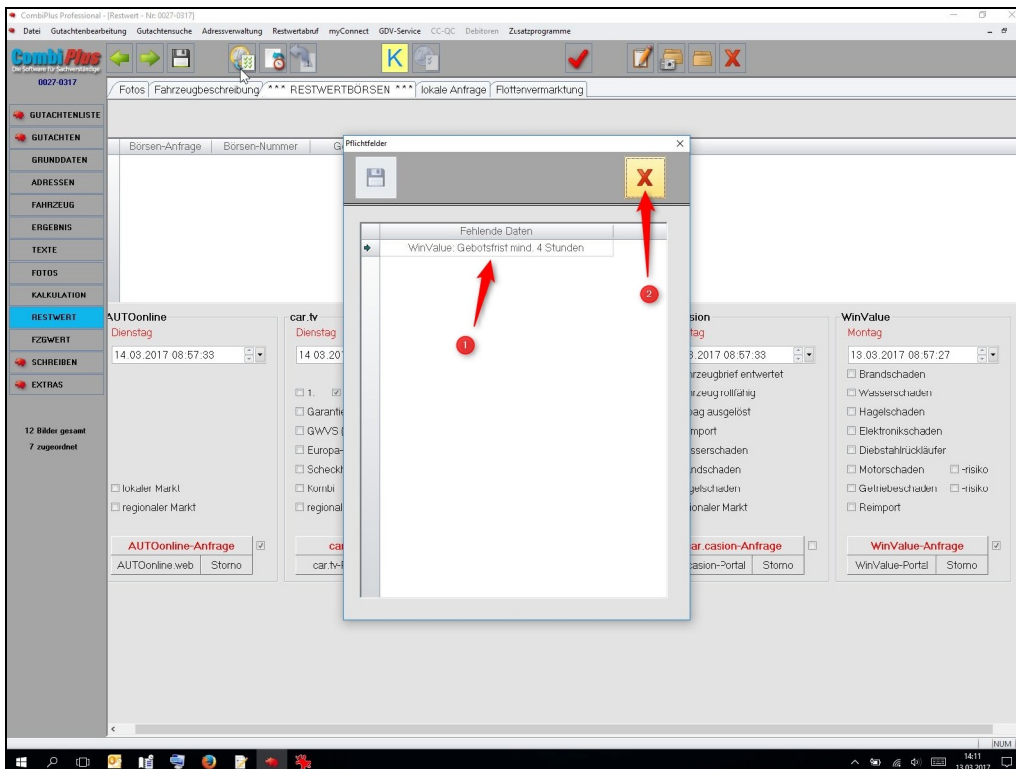


Abb. 10: Fehlen noch relevante Daten wird dies vom Programm angezeigt. Eine Berichtigung ist erforderlich.

9. Restwerte einstellen / abrufen

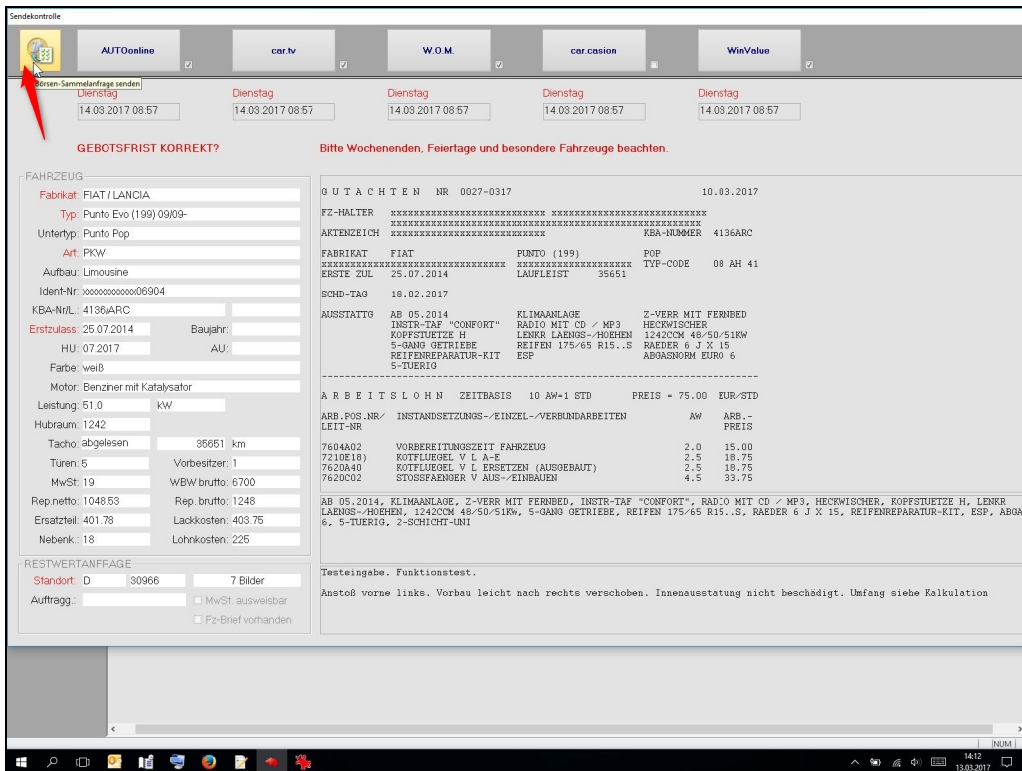


Abb. 11: In der nachfolgenden Maske werden noch einmal die Eingabedaten zur Kontrolle angezeigt. Zum abschließenden Versenden ist in der Symbolleiste der Button „Börsen-Sammelanfragen senden“ anzuklicken.

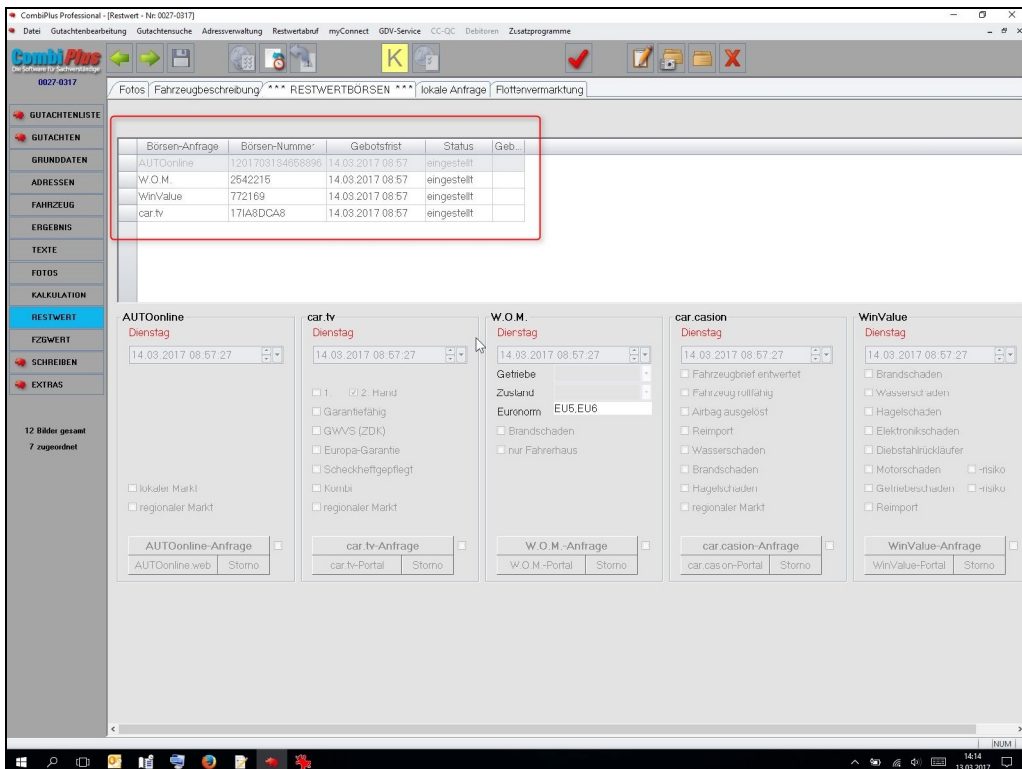


Abb. 12: Während des Sendevorganges ist der Vorgang zur weiteren Bearbeitung gesperrt. Nachdem der Vorgang gesendet wurde wird eine Quittung (Börsennummer) angezeigt.

## 9. Restwerte einstellen / abrufen

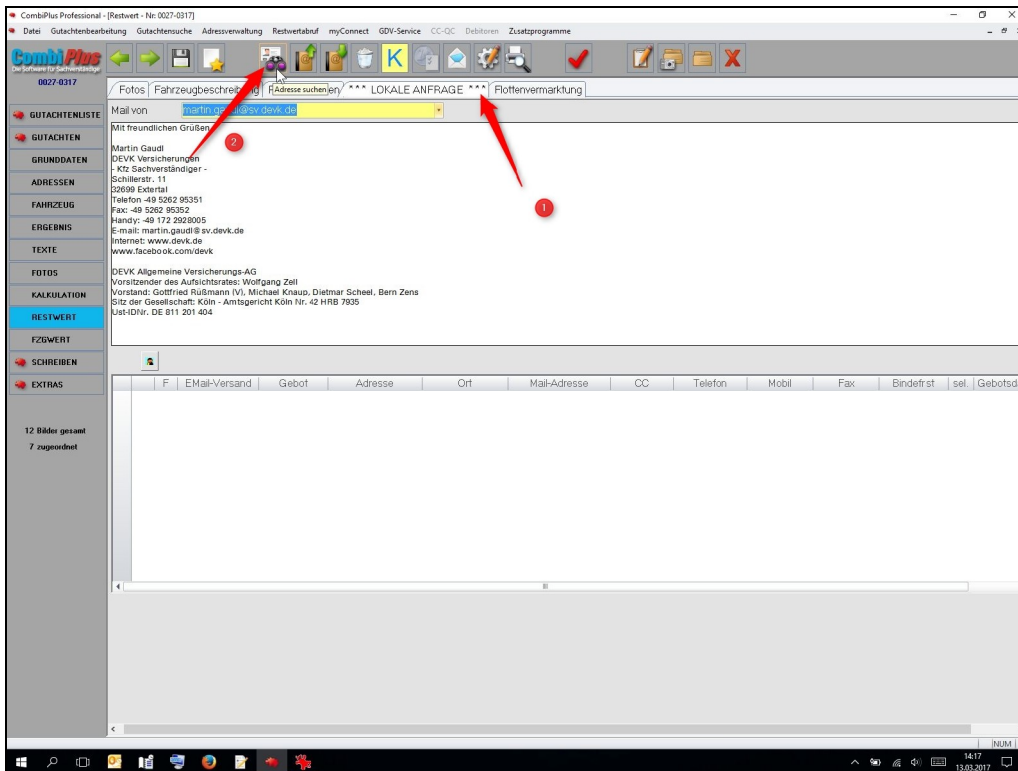


Abb. 13: Soll der Restwert auch an lokale Aufkäufer gesendet werden einen Klick auf die Registerkarte „Lokale Anfrage“ (1) ausführen. Die lokalen Aufkäuferadressen müssen im Adressbuch als Restwertaufkäufer geschlüsselt sein. Um diese aus dem Adressbuch abzurufen einen Klick in der Symbolleiste auf den Button „Adresse suchen“ (2) ausführen.

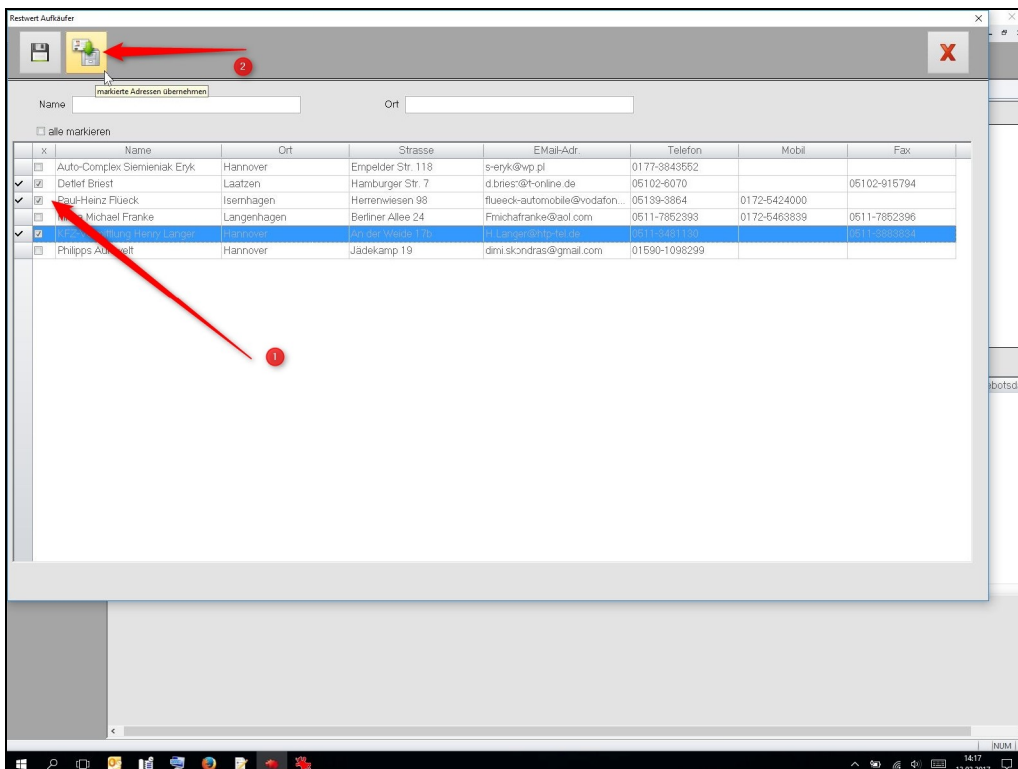


Abb. 14: In der Übersicht den oder die Adressen markieren (1) und über den Button „markierte Adresse übernehmen“ (2) den Daten einfügen.

## 9. Restwerte einstellen / abrufen

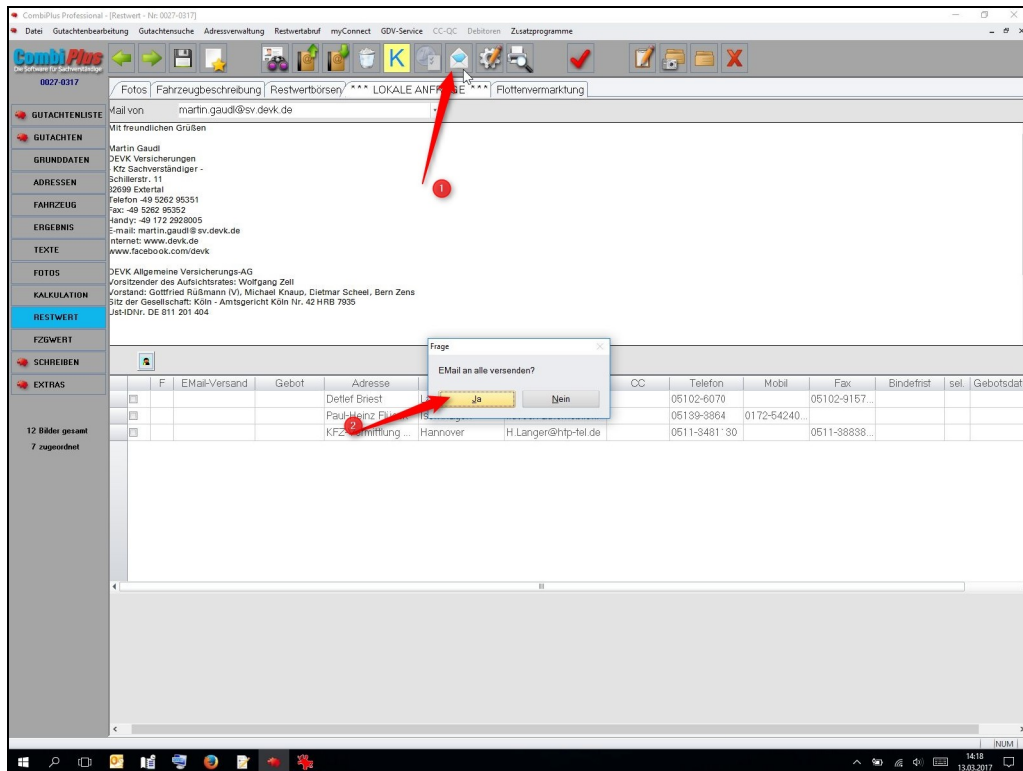


Abb. 14: Zum Senden in der Symbolleiste den Button mit dem Briefumschlag (1) anklicken. Die Frage mit „Ja“ (2) beantworten. Die Anfragen werden als Mail im Outlook bereitgestellt und müssen von dort aus versendet werden.



## 9. Restwerte einstellen / abrufen

### Angebot abrufen:

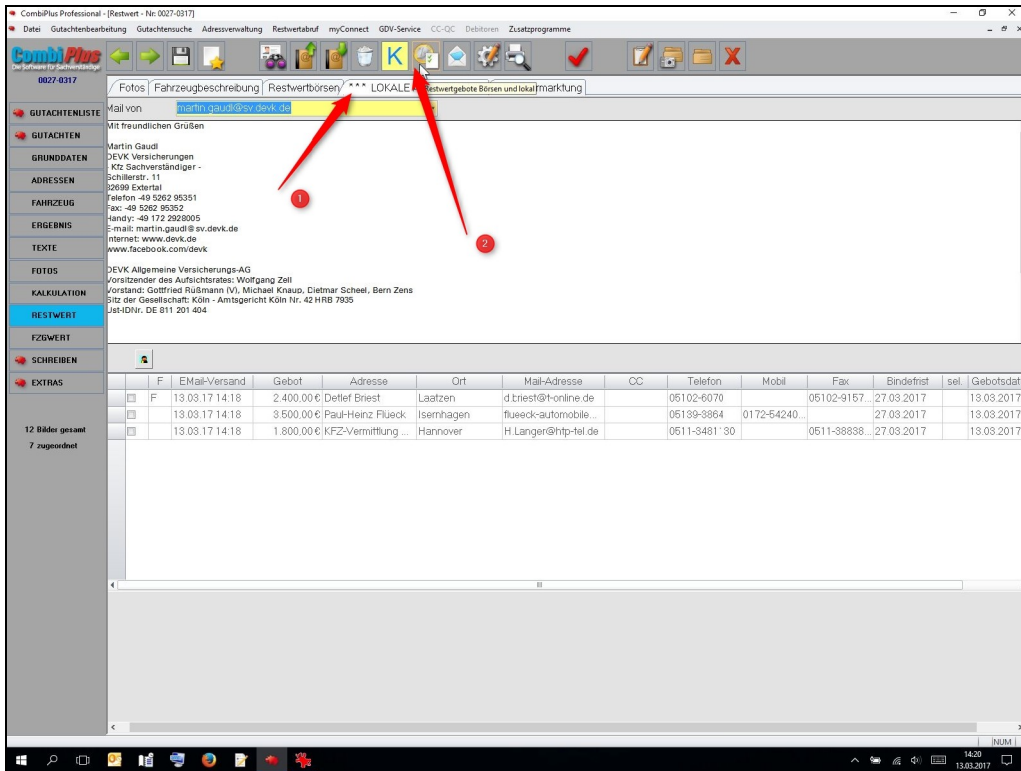


Abb. 15: Um die Restwertdaten nach Fristablauf abzurufen auf den Button „Restwertgebote Börsen und lokal“ (2) anklicken. Die Börsendaten der Restwertbörsen werden abgerufen.

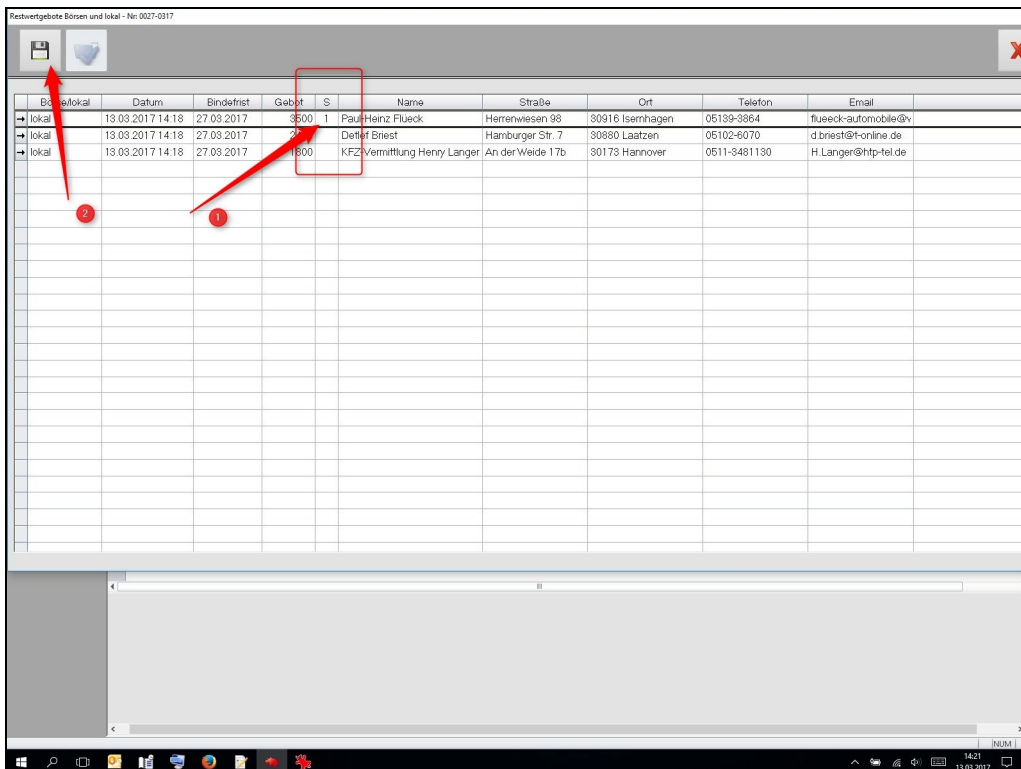


Abb. 16: In der Maske „Restwertgebote Börsen und lokal“ werden die Restwertergebnisse aufgelistet. Der Restwert, der in das Gutachten übernommen werden soll muss in der Spalte

## 9. Restwerte einstellen / abrufen

„S“ mit eine „1“ gekennzeichnet werden (1). Zur Übernahm dann auf das Diskettensymbol (2) klicken.

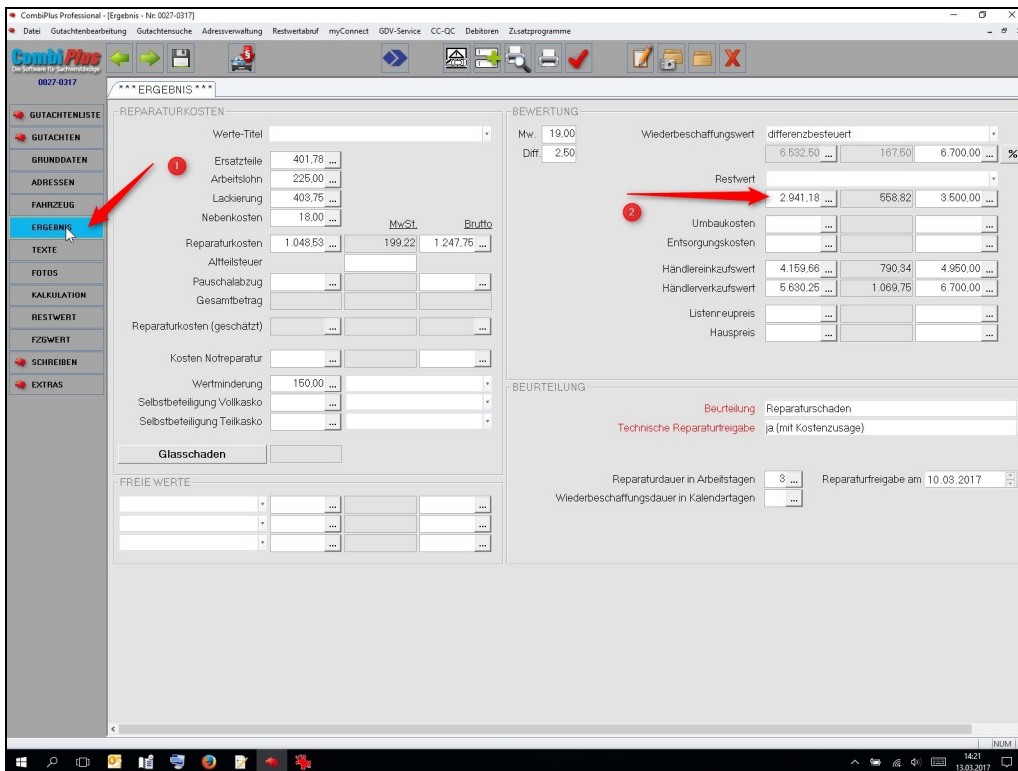


Abb. 17: Unter den Ergebnissen (1) wird das markierte Restwertgebot (2) angezeigt

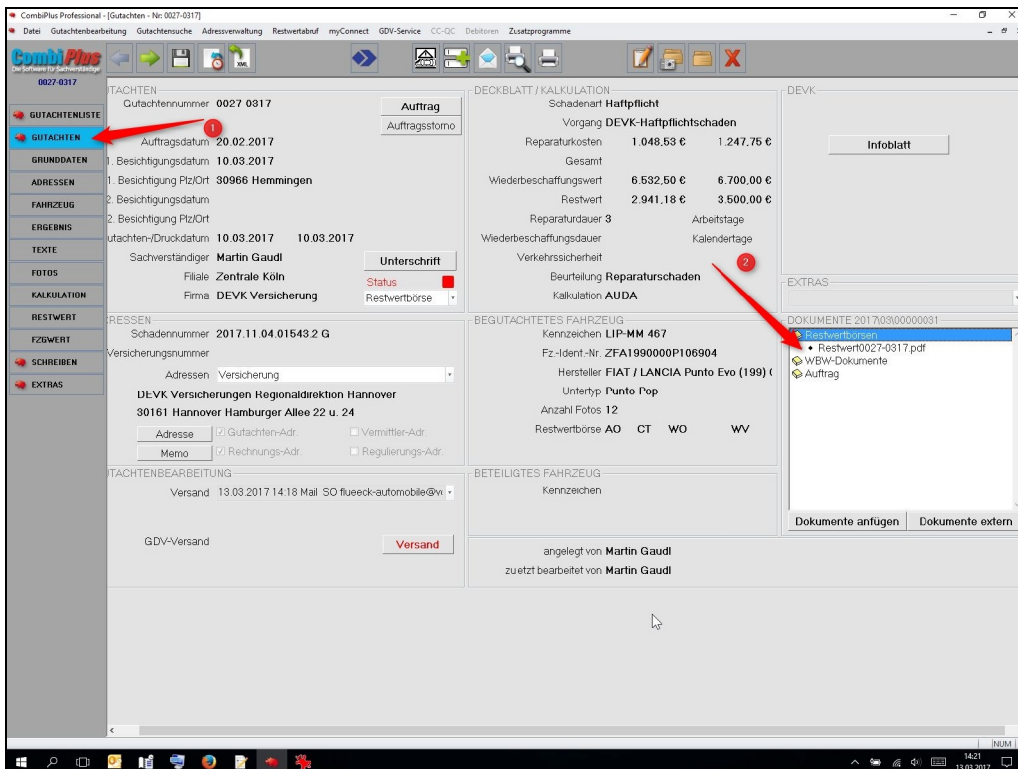


Abb. 18: . Die Börsenunterlagen (Gebotsblätter) könne unter „Gutachten“ (1) im Dokumentenbaum (2) „Restwertbörsen“ nochmals aufgerufen werden.